

Herren Kreisliga A Gruppe 1

Spvgg Ottenau V : TTC Rauental III
Freitag, 24.02.2023, 20:15 Uhr

TTC Rauental III stockt Punktekonto gegen Spvgg Ottenau V auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TTC Rauental III im Spiel der Herren Kreisliga A Gruppe 1 bei Spvgg Ottenau V endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für Spvgg Ottenau V, wie auch für den TTC Rauental III am Freitagabend Ersatzspielern an.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Heck / Graber hatten ihre Gegner Landler / Menges beim 3:0 insgesamt im Griff. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Karcher / Schleise gegen Ritter / Tasch. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaum was zu bestellen hatten Machacek / Debelt beim 1:11, 7:11, 9:11 gegen Beckert / Sciarrabba. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Eher wenig Gegenwehr bekam Wolfgang Karcher beim 3:0 von Frank Landler. In toller Verfassung präsentierte sich Hans-Peter Heck im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Markus Ritter. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Jiri Machacek gewann indessen sein Spiel gegen Cedric Menges überzeugend und anhand der TTR-Werte überraschend, mit 3:0. Keinen Punkt beisteuern konnte Simon Debelt im Spiel gegen Niclas Beckert, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ohne Satzgewinn für Bruno Graber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernardo Sciarrabba. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Michael Schleise bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lukas Tasch ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Wolfgang Karcher hatte wenig später gegen Markus Ritter bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Ritter, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Die richtige Herangehensweise hatte Hans-Peter Heck hingegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Frank Landler ab dem ersten Ballwechsel. Seit Beginn der Serie hat Landler damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Niclas Beckert wurden wenig später Jiri Machacek indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Simon Debelt gelang es wenig später Cedric Menges zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch diesen Erfolg hat Debelt nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 4:2 steht. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Lukas Tasch konnte Bruno Graber anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit diesem Sieg hat Tasch nun 9 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für Spvgg Ottenau V am 25.02.2023 gegen den TTV Au am Rhein II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.03.2023 gegen den TV Weisenbach II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Spvgg Ottenau V

Doppel: Heck / Graber 1:0, Karcher / Schleise 0:1, Machacek / Debelt 0:1

Einzel: W. Karcher 1:1, H. Heck 1:1, J. Machacek 1:1, S. Debelt 1:1, B. Graber 0:2, M. Schleise 0:1

TTC Raumental III

Doppel: Ritter / Tasch 1:0, Landler / Menges 0:1, Beckert / Sciarrabba 1:0

Einzel: M. Ritter 2:0, F. Landler 0:2, N. Beckert 2:0, C. Menges 0:2, L. Tasch 2:0, B. Sciarrabba 1:0